

Merkmale einer Revolution – Revolution ist, wenn...

| | | |
|---|---|--|
| 1 | grundlegende Veränderung der gesellschaftlichen (pol., ökon., ideol.,...) Strukturen | |
| 2 | Organisation von revolutionären Kräften | |
| 3 | Desorganisation der herrschenden Elite = Autoritätsverlust | |
| 4 | Mobilisierung der Massen | |
| 5 | Polarisierung der Interessen | |
| 6 | Emotionalisierung aller Beteiligten | |
| 7 | krisenhafte Zuspitzung ökonomischer und oder sozialer Konflikte (extreme wirtschaftliche Not, umfassende politische Repressionen,...) | |
| 8 | aktualisierte und gesteigerte Form des Kampfes zwischen sozialen Klassen | |
| 9 | Reformen der Herrschenden zur Machtstabilisierung bewirken Gegenteil: <ul style="list-style-type: none"> - Ordnung der Gesellschaft wird noch mehr aus dem Gleichgewicht gebracht - Verstärkung der subjektiven Wahrnehmung der Diskrepanz zwischen erwarteten und tatsächlichen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und/oder politischen Entfaltungsmöglichkeiten, | |
| + Merkmale nach Crane Brinton (1959) | | |
| 10 | Budgetdefizite, Beschwerden über Steuern | |
| 11 | Privilegien der Regierung bzw. durch die Regierung für bestimmte Gruppen auf Kosten anderer | |
| 12 | Wirrwarr in der Verwaltung | |
| 13 | Abfall der Intellektuellen vom System und Hinwendung zum Gedanken an eine Revolution | |
| 14 | Verlust des Selbstbewusstsein innerhalb der herrschenden Klasse → Bekehrung vieler Mitglieder dieser Klasse zu der Überzeugung, dass ihre Privilegien ungerecht oder der Gesellschaft abträglich seien, | |
| 15 | Intensivierung der sozialen Gegensätze | |
| 16 | Aufstiegssperre, vor allem in den gehobenen Berufen | |
| 17 | Trennung der wirtschaftlichen Macht von der politischen Macht und gesellschaftlichem Spitzenrang | |
| 18 | Erwartung der Revolution immer erst in der nächsten Generation, nicht aktuell | |
| 19 | Die Revolution kommt daher konkret immer überraschend. | |
| 20 | Revolution muss tatsächlich in – der – Luft – liegen, nicht nur herbei geredet sein, | |
| 21 | mangelnde und ungenügende Gewaltanwendung seitens der Regierung und Unzuverlässigkeit der Regierungstruppen (lustlos, überlaufen,...) | |
| ... | ... und so muss das Alte dem Neuen weichen ... | |
| ... | | |